

Die Hochzeit des Lammes

Auslegung und Erklärung - Offenbarung 19,1-10

Text: Werner Arthur Hoffmann

13 Die Hochzeit des Lammes

Erläuterungen zum Bibeltext (Offenbarung 19, 1–10)

von Ralf Mühle aus „Das Buch der Offenbarung.
Die Zeitung von Morgen.“

Hochzeitsfeier

Johannes hört die Stimmen einer „großen“ Schar im Himmel; denn hier sind die zu Hause, die auf der Erde eine Minderheit bildeten und verfolgt wurden (1–2). Wegen der Übergriffe gegen die Christen ist die Hure verurteilt worden (18,20), und die Erlösten danken es Gott durch Anbetung.

Der Höhepunkt des Geschehens stellt die Vollen-
dung der Liebesbeziehung dar zwischen dem Lamm
und den Heiligen: zwischen Jesus und seiner Ge-
meinde, bestehend aus erlösten Juden und Hei-
den (7,8). Wer sind diese Heiligen? Der Begriff
„Heilige“ ist immer wieder auf und lässt sich leicht de-
uten (13,10; 14,12; 18,20)! Alle, die Jesus
„erkennen“, bilden zusammen die Braut der
Hure die Ganzheit einer
Menschheit darstellt.

Das reine Leinen, als
hat die Braut nicht sel-
wurde ihr gegeben“

Übertragung

Das Bild
auf Ger-
ner
Es verwundert
des Bildes überwäl-
ber Schau wird das We-
zeigt. Gott sucht nicht in
ne Richtigkeit, sondern die
erer Herzen. Wie drückt sich das
aus?

Lied zum Lied

von Werner Hoffmann

Thema

Die Hochzeit des Lammes

Inhalt

Das Zusammentreffen von Jesus und seiner Gemeinde
wird als fröhliches Hochzeitsfest gefeiert. Endlich
wird die Braut (Gemeinde) mit dem Bräutigam zu
einer unauflöslichen Gemeinschaft vereint.

Gedankenanstoß

Um verstehen zu können, was mit dem A-
„Hochzeit des Lammes“ gemeint ist, müs-
klar machen, wie früher in Israel eine
lief. Als Erstes führte der Vater der
den Eltern der Braut die Verhand-
zeit und zahlte den Brautprei-
Schritt, der Wochen, Jahr
nach dem ersten erfolge
der Braut. Der Bräuti-
sie zu sich zu hol-
die Hochzeits-
den wurden
ender Ab-
schluss
sieben Tagen
dauer
Menschen ein-
ge-

Es kann man diese Reihen-
„Zuerst traf Gott der Vater
seinen Sohn und bezahlte den
Fall das Blut Jesu Christi. Seit
sind nun viele Jahre vergangen, seit-
die Gemeinde (Braut) darauf, von Jesus
zu werden. Dies wird bei der Entrückung
Gemeinde geschehen. Dann wird die Hochzeits-
emonie zwischen Jesus, dem Bräutigam, und der
braut im Himmel stattfinden. Anschließend wird dann
ein herrliches Hochzeitsfest gefeiert werden, bei
dem wir „tanzen und jubeln und lachen“ werden.

Dann ist das Ziel endlich erreicht. Die Gemeinde
darf für alle Zeiten mit Jesus zusammen sein. Darauf
hat sie lange voller Sehnsucht gewartet.